

ProReal Deutschland 7 GmbH · Postfach 30 41 52 · 20324 Hamburg

ProReal Deutschland 7 GmbH
c/o One Group GmbH
Bernhard-Nocht-Straße 99
20359 Hamburg



1 Anlegerdaten

Nachname, Vorname

Meldeanschrift (Strasse, PLZ, Ort)

Steuerliche Identifikationsnummer (IdNr.)

Gemeinsamer Freistellungsauftrag

Nachname, Vorname des Ehegatten / des Lebenspartners

Geburtsdatum des Ehegatten / des Lebenspartners

Steuerliche Identifikationsnummer (IdNr.) des Ehegatten / des Lebenspartners

2 Freistellungsbeträge

Hiermit erteile ich/wir*) Ihnen den Auftrag, meine/unser*) bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragssteuer beim Bundesamt für Steuern (BZSt) zu beantragen, und zwar

- bis zu einem Betrag von _____ EUR (bei Verteilung des Sparer- Pauschalbetrages auf mehrere Kreditinstitute).
- bis zur Höhe des für mich/uns*) geltenden Sparer-Pauschalbetrags von insgesamt EUR 801/ EUR 1.602*).

Hinweis:

Der Höchstbetrag von EUR 1.602 gilt nur bei Ehegatten/Lebenspartnern, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung im Sinne des § 26 Abs.1 Satz 1 EStG vorliegen. Der Freistellungsauftrag ist z.B. nach Auflösung der Ehe oder bei dauernd Getrenntlebenden zu ändern. Freistellungsaufträge können nur mit Wirkung zum Kalenderjahresende befristet werden.

Es muss nur ein Freistellungsauftrag pro Emission gestellt werden. Bei mehreren Namensschuldverschreibungen der ProReal Deutschland 7 GmbH reicht somit ein einziger Freistellungsauftrag aus. Dieser wird quotaal auf die einzelnen Teil-Investments verteilt.

Dieser Auftrag gilt ab dem _____, bzw. frühestens ab Eingang bei Ihnen, und

- bis zum 31.12._____.
- solange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir / uns *) erhalten.

Die in diesem Auftrag enthaltenen Daten werden dem BZSt übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45d EStG).

3 Unterschrift

Ich versichere/wir versichern*), dass mein/unser*) Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich/uns*) geltenden Höchstbetrag von insgesamt EUR 801/EUR 1.602*) nicht übersteigt. Ich versichere/wir versichern*) außerdem, dass ich/wir*) mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als EUR 801/ EUR 1.602*) im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragssteuern in Anspruch nehme/n*).

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden auf Grund von § 44a Abs. 2 und 2a, § 44b Abs.1 und § 45d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für eine Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Ort, Datum



Unterschrift Anleger



(Ggf.) Unterschrift Ehegatten/Lebenspartner (gesetzlicher Vertreter)